

Veröffentlichungsdatum: 14.11.2022

Datum der Überarbeitung: 6.6.2024

Version: 2.0

Gemäß der ursprünglichen BL-Version: „Tuesday, October 20, 2020“ „S94.680“

Handelsname des Produkts:

Spetec Seal GT350



Anton Vorek s.r.o.

injekční pakry, zařízení, příslušenství & materiály

1 ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffes/des Gemischs und der Firma/des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

PU GT350

UFI: QN10-E0MX-3008-D7VM

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Bauchemie

1.3 Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes

Anton Vorek s.r.o.

Malá Strana 234

742 71 Suchdol nad Odrou

+420 556 720 390

info@vorek.cz

1.4 Telefonnummer für Notfälle:

Klinika nemocí z povolání, Tox. Inf. Středisko

+420 224919293, +420 224915402, +420 224914575

Na bojišti 1, 128 08 Praha 2

Česká Republika

Internationale Notrufnummer:

Telefon: +49 180 2273-112

2 ABSCHNITT 2 Gefährdungsermittlung

2.1 Einstufung des Stoffes oder der Mischung

Einstufung des Stoffes oder Gemischs gemäß Verordnung (EU) 1272/2008:

**H315 Skin Irrit. 2 H317 Skin Sens. 1 H319 Eye Irrit. 2 H334 Resp. Sens. 1 H335i STOT SE 3 H351 Carc. 2
H373i STOT RE 2**

2.2 Markierungselemente:

Gefahrensymbole



Signalwort:

Gefahr

Standard-Gefahrenhinweise:

H315 Skin Irrit. 2

H317 Skin Sens. 1

H319 Eye Irrit. 2

Reizt die Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Verursacht schwere Augenreizung.

Veröffentlichungsdatum: 14.11.2022

Datum der Überarbeitung: 6.6.2024

Version: 2.0

Gemäß der ursprünglichen BL-Version: „Tuesday, October 20, 2020“ „S94.680“

Handelsname des Produkts:

Spetec Seal GT350

H334 Resp. Sens. 1

H335i STOT SE 3

H351 Carc. 2

H373i STOT RE 2

Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

Kann die Atemwege reizen.

Kann vermutlich Krebs erzeugen

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

Hinweise zum sicheren Umgang (Prävention):

P261

P280

P302+P352

P305+P351+P338

P342+P311

P362 + P364

Einatmen von Staub/Dampf/Aerosol vermeiden
Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Schutzbrille/
Gesichtsschutz tragen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen /...

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang
vorsichtig mit Wasser spülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen,
sofern diese getragen werden und sich leicht entfernen
lassen. Spülen Sie weiterBei Atemproblemen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt
anrufenKontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen
waschen**Enthält:****4,4- Methylendiphenyldiisocyanat****Zusätzliche Kennzeichnung gemäß REACH-Verordnung:** Ab dem 24. August 2023 ist für den gewerblichen oder beruflichen Einsatz eine entsprechende Ausbildung erforderlich.**2.3 Eine weitere Gefahr**

keine

3 ABSCHNITT 3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**Propylencarbonat**

Nummer CAS: 108-32-7 ≤ 50 %

EINECS: 203-572-1

REACH Reg.Nr: 01-2119537232-48-

xxx

CLP Klassifikation:

H319 Eye Irrit. 2

4,4-Methylendiphenyldiisocyanat

Nummer CAS: 101-68-8 ≤ 20 %

EINECS: 202-966-0

REACH Reg.Nr.: 01-2119457014-

47-xxx

Index: 615-005-00-9

CLP Klassifikation:

H315 Skin Irrit. 2

H317 Skin Sens. 1

H319 Eye Irrit. 2

H332 Acute tox. 4

H334 Resp. Sens. 1

H335 STOT SE 3

H351 Carc. 2

H373 STOT RE 2

LC50, Inhalation: 11mg/l

Veröffentlichungsdatum: 14.11.2022

Datum der Überarbeitung: 6.6.2024

Version: 2.0

Gemäß der ursprünglichen BL-Version: „Tuesday, October 20, 2020“ „S94.680“

Handelsname des Produkts:

Spetec Seal GT350**Anton Vorek s.r.o.**

injekční pakry, zařízení, příslušenství & materiály

SKL: Eye irrit.2, H319: C_≥5%; Skin Irrit.2, H315:>5%; Resp. Sens. 1, H334: C_≥0,1%; STOT SE3, H335: C_≥5%.

Für den Stoff sind Expositionsgrenzwerte festgelegt, siehe Abschnitt 8.

Den vollständigen Wortlaut der H-Sätze finden Sie unter Abschnitt 16. SKL – spezifische Konzentrationsgrenzwerte. ATE – Schätzung der akuten Toxizität.

4 ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Anweisungen

4.1 Beschreibung der Ersten Hilfe

Suchen Sie bei schweren oder anhaltenden Symptomen immer so schnell wie möglich einen Arzt auf.

Nach Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung ausziehen, Haut mit reichlich Wasser abspülen und gegebenenfalls einen Arzt aufsuchen.

Bei Augenkontakt: Spülen Sie die Linsen zunächst mehrmals mit Wasser ab (entfernen Sie Kontaktlinsen, wenn diese getragen werden und sich leicht entfernen lassen), und gehen Sie dann zum Arzt.

Nach Verschlucken: Mund ausspülen, kein Erbrechen herbeiführen, sofort ins Krankenhaus bringen.

Nach Einatmen: Aufrechtes Sitzen, frische Luft, Ruhe, Überführung ins Krankenhaus.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Hautkontakt: Rötung, Schmerzen

Bei Augenkontakt: Rötung, Schmerzen, verschwommenes Sehen

Nach Verschlucken: Brennen, Atemnot, Erbrechen, Blasen auf Lippen und Zunge, brennende Schmerzen in Mund und Rachen, Speiseröhre und Magen

Nach Einatmen: Kopfschmerzen, Schwindel, Übelkeit, Schläfrigkeit, Bewusstlosigkeit

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung

keine

5 ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Bekämpfung von Feuern

5.1 Feuerlöscher

Kohlendioxid (CO₂), Schaum, Pulver, Wasserspray

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine

5.3 Anweisungen für Feuerwehrlaute

Zu vermeidende Löschmittel: Keine

6 ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Persönliche Schutzmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallverfahren

Betreten oder berühren Sie die verschüttete Substanz nicht. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen, Rauch, Staub und Dämpfen und bleiben Sie in Windrichtung. Entfernen Sie alle kontaminierten Kleidungsstücke und gebrauchten kontaminierten Schutzausrüstungen und entsorgen Sie diese sicher.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Abflüsse oder offene Gewässer vermeiden.

Veröffentlichungsdatum: 14.11.2022

Datum der Überarbeitung: 6.6.2024

Version: 2.0

Gemäß der ursprünglichen BL-Version: „Tuesday, October 20, 2020“ „S94.680“

Handelsname des Produkts:

Spetec Seal GT350**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Lose Stoffe sammeln und in geeigneten Behältern aufbewahren. Zum Entfernen möglichst saugfähiges Material verwenden.

6.4 Link zu anderen Abschnitten

Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten 8 und 13.

7 ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung**7.1 Hinweise zum sicheren Umgang**

Gehen Sie vorsichtig mit der Substanz um, um ein Verschütten zu vermeiden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung einschließlich Inkompatibilitäten

In einem geschlossenen Behälter in einem geschlossenen, frostsicheren und belüfteten Raum aufbewahren.

7.3 Spezifische Endverwendung:

/





8 ABSCHNITT 8 Expositionsbegrenzung / Persönliche Schutzausrüstung**8.1 Regelparameter**

Regierungsverordnung Nr. 361/2007 Slg. in der geänderten Fassung:

4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat: PEL – 0,05 mg/m³, NPK-P 0,1 mg/m³; Notiz Ich, S, P

PEL – zulässiger Expositionsgrenzwert; NPK-P – höchste zulässige Konzentration am Arbeitsplatz; Notiz I - reizt die Schleimhäute (Augen, Atemwege) oder Haut; Notiz S – der Stoff hat eine sensibilisierende Wirkung; Notiz Bei P-Stoffen können schwerwiegende Spätfolgen nicht ausgeschlossen werden.

8.2 Begrenzung der Exposition

Atemschutz	Bei Atemwegsgefährdung ggf. Schutzmaske/Maske verwenden.	
Hautschutz	Verwenden Sie Viton-Handschuhe (EN 374). Durchdringungszeit: > 480 " Materialstärke: 0,7 mm. Handschuhe vor Gebrauch gründlich überprüfen. Handschuhe vorsichtig ausziehen, die Außenseite der Handschuhe nicht mit bloßen Händen berühren. Die Eignung der Verwendung der angegebenen Schutzhandschuhe für den jeweiligen Arbeitsplatz muss abgeklärt werden, wenden Sie sich an den Hersteller. Waschen und trocknen Sie nach der Handhabung immer Ihre Hände.	
Augen- und Gesichtsschutz	Halten Sie eine Augenspülflasche bereit. Benutzen Sie eine Schutzbrille. Tragen Sie bei außergewöhnlichen Verarbeitungsproblemen einen Gesichtsschutz und Schutzkleidung.	
Anderer Schutz	Undurchlässige Kleidung. Die Art der Schutzausrüstung richtet sich nach der Konzentration und Menge der Gefahrstoffe am Arbeitsplatz.	

Veröffentlichungsdatum: 14.11.2022

Datum der Überarbeitung: 6.6.2024

Version: 2.0

Gemäß der ursprünglichen BL-Version: „Tuesday, October 20, 2020“ „S94.680“

Handelsname des Produkts:

Spetec Seal GT350**Anton Vorek s.r.o.**

injekční pakry, zařízení, příslušenství & materiály

9 ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften:

9.1 Angaben zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Siedepunkt/Siedebereich:	242 °C – 242 °C
pH:	/
Dampfdruck / 20° C:	3 Pa
Dampfdichte:	nicht anwendbar
Relative Dichte, 20° C:	1.2000 kg/l
Aussehen / 20° C:	Flüssigkeit
Zündpunkt:	202° C
Entflammbarkeit (Feststoffe, Gase):	nicht anwendbar
Selbstentzündungstemperatur:	/
Höhere Entflammbarkeits- oder Explosionsgrenze (Vol%):	/
Niedrigere Entflammbarkeits- oder Explosionsgrenze (Vol%):	/
Explosive Eigenschaften:	nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften:	nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur:	/
Löslichkeit in Wasser:	unlöslich
Verteilungskoeffizient: n-Octanol / Wasser:	nicht anwendbar
Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	nicht anwendbar
Dynamische Viskosität, 20 °C:	/
Kinematische Viskosität, 40 °C:	/
Verdunstungsrate (n-BuAc = 1):	/

9.2 Weitere Informationen

Flüchtige organische Komponente (VOC): 582.000 g/l

10 ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

unter normalen Bedingungen stabil

10.2 Chemische Stabilität

extrem hohe oder niedrige Temperaturen zu vermeiden

10.3 die Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

keine

10.4 zu vermeidende Umstände

Vor Sonneneinstrahlung schützen und keinen Temperaturen über + 50 °C aussetzen

10.5 Inkompatible Materialien

Grundstoffe, Wasser, Säuren, organische Stoffe, Oxidationsmittel, reduzierende Stoffe

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

zerfällt bei normalem Gebrauch nicht

11 ABSCHNITT 11 Toxikologische Informationen

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität: Erfüllt nicht die Einstufungskriterien.

Veröffentlichungsdatum: 14.11.2022

Datum der Überarbeitung: 6.6.2024

Version: 2.0

Gemäß der ursprünglichen BL-Version: „Tuesday, October 20, 2020“ „S94.680“

Handelsname des Produkts:

Spetec Seal GT350



Anton Vorek s.r.o.

injekční pokrý, zařízení, příslušenství & materiály

4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat:

LC50, Inhalation, Ratte: 11 mg/l

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Reizt die Haut.

Schwere Augenschädigung/-reizung: Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Kann bei Einatmen Allergie- oder Asthmasymptome oder Atembeschwerden verursachen.

Keimzellmutagenität: Erfüllt nicht die Einstufungskriterien.

Karzinogenität: Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Reproduktionstoxizität: Erfüllt nicht die Einstufungskriterien.

Spezifische Zielorgan-Toxizität: Kann Reizungen der Atemwege verursachen. Kann bei längerer oder wiederholter Exposition Organschäden verursachen.

Aspirationsgefahr: Erfüllt nicht die Einstufungskriterien.

11.2 Informationen zu zusätzlichen Gefahren

Keine weitere Daten

12 ABSCHNITT 12 *Ökologische Informationen*

12.1 Toxizität

Das Gemisch wird nicht als umweltgefährlich eingestuft

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Daten zur Mischung liegen nicht vor.

Löslichkeit in Wasser: unlöslich

12.5 Bewertungsergebnisse PBT und vPvB

Keine Daten verfügbar

12.6 Andere Nebenwirkungen

Keine Daten verfügbar

13 ABSCHNITT 13 *Entsorgungshinweise*

13.1 Methoden der Abfallbewirtschaftung

Eine Einleitung in die Kanalisation ist nicht zulässig. Die Liquidation sollte mit Hilfe eines spezialisierten Unternehmens durchgeführt werden. Auch die örtlichen Vorschriften sind stets zu beachten.

14 ABSCHNITT 14 *Versandinformationen*

14.1 UN Nummer

Vorschriften gelten nicht

Veröffentlichungsdatum: 14.11.2022

Datum der Überarbeitung: 6.6.2024

Version: 2.0

Gemäß der ursprünglichen BL-Version: „Tuesday, October 20, 2020“ „S94.680“

Handelsname des Produkts:

Spetec Seal GT350



Anton Vorek s.r.o.

injekční pakry, zařízení, příslušenství & materiály

14.2 Korrekte UN-Bezeichnung für die Sendung

Vorschriften gelten nicht

14.3 Gefahrenklasse (es)

Vorschriften gelten nicht

14.4 Verpackungsgruppe

Vorschriften gelten nicht.

14.5 Gefahr für die Umwelt

Es ist nicht gefährlich für die Umwelt

14.6 Besondere Sicherheitsmaßnahmen für Benutzer

Vorschriften gelten nicht.

14.7 Maritimer Massenguttransport gemäß IMO-Instrumenten

Nicht bewertet

15 ABSCHNITT 15 Informationen zu Vorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Flüchtige organische Komponente (VOC): 582.000 g/l

Zusammensetzung gemäß den Vorschriften (ES) 648/2004: keine

REACH Anhang XVII – Einschränkungen: Eintrag 56, 74.

15.2 Sicherheitsbeurteilung der Chemiestoffe

Keine Daten verfügbar

16 ABSCHNITT 16 Mehr Informationen

Legende zu den im Sicherheitsdatenblatt verwendeten Abkürzungen

ADR Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

ATE: Abschätzung der akuten Toxizität

BCF: Biokonzentrationsfaktor

CAS: Chemical Abstracts Service

CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung chemischer Stoffe

EINECS: Europäische Liste bestehender gehandelter chemischer Stoffe

LC50: mittlere tödliche Konzentration für 50 % der Probanden

LD50: mittlere letale Dosis für 50 % der Probanden

Nr.: Nummer

PTB: persistent, giftig, bioakkumulierbar

TLV: Schwellenwerte

Veröffentlichungsdatum: 14.11.2022

Datum der Überarbeitung: 6.6.2024

Version: 2.0

Gemäß der ursprünglichen BL-Version: „Tuesday, October 20, 2020“ „S94.680“

Handelsname des Produkts:

Spetec Seal GT350



UFI: Der eindeutige Bezeichner der Formel
vPvB: sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Stoffe
WGK: Wassergefährdungsklasse
WGK 1: leicht bedrohliche Wasserressourcen
WGK 2: gefährdet das Wasser
WGK3: Wasserressourcen stark bedroht

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 3 aufgeführten Gefahrenhinweise:

H315 Skin Irrit. 2	Es reizt die Haut
H317 Skin Sens. 1	Kann eine allergische Hautreaktion hervorrufen.
H319 Eye Irrit. 2	Verursacht schwere Augenreizung.
H332 Acute tox. 4	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
H334 Resp. Sens. 1	Kann bei Einatmen Allergie- oder Asthmasymptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335i STOT SE 3	Kann Reizungen der Atemwege verursachen.
H351 Carc. 2	Steht im Verdacht, Krebs zu verursachen
H373i STOT RE 2	Kann bei längerer oder wiederholter Exposition Organschäden verursachen

Klassifizierungsmethode:	Klassifizierung vom Lieferanten übernommen; Berechnungsmethode.
Datenquellen:	Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten, ECHA.
Schulung des Personals:	Das Personal, das mit diesem Produkt umgeht, muss ordnungsgemäß geschult und mit dem Inhalt des Sicherheitsdatenblatts vertraut sein

Dieses Informationssicherheitsdatenblatt wurde gemäß Anhang II/A der Verordnung (EU) Nr. 830/2015 erstellt. Die Einstufung wurde gemäß der europäischen Richtlinie 1272/2008 mit ihren Änderungen berechnet.

Diese wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Wir können jedoch keine Verantwortung für Schäden jeglicher Art übernehmen, die durch die Verwendung solcher Daten oder Produkte entstehen können.

Um dieses Produkt für ein Experiment oder eine neue Anwendung zu verwenden, muss der Benutzer eine Materialeignungsprüfung durchführen und die Sicherheitshinweise selbst lesen.

Revision

Veröffentlichungsdatum: 14.11.2022

Überarbeitungshinweise: Ergänzung der Kennzeichnung, Abschnitt 2.2; Ergänzung der REACH-Beschränkungen, Abschnitt 15.1. Ein Dokument umbenennen – Version 1.3.

22.05.2024 – Änderung des Formats gemäß Verordnung 878/2020/EU, Korrektur des Ordernamens, Hinzufügung der SKL- und ATE-Ordner, Hinzufügung von Expositionsgrenzwerten in Abschnitt 8, Version 2.0.